

Presseaussendung Hermann Nageler (hn):

„Schuki-Fonds Schwoich“ hilft bedürftigen Kindern

Hilfsbereitschaft im täglichen Leben – das ist das Vereinsziel, das sich der Rotary Club auf die Fahnen geheftet hat. Nun haben die Rotarier auch in der Gemeinde Schwoich eine Initiative gestartet, mit der sozial schwache und hilfsbedürftige Kinder unterstützt werden sollen: den „SchuKi-Fonds Schwoich“. Als Sponsoren sind auch die Raiffeisenbank, die Sparkasse und die Gemeinde Schwoich mit dabei.

Schnell, unbürokratisch und niederschwellig helfen – das ist das Ziel der Aktion. Konkret will man Familien unter die Arme greifen, für die viele Dinge nicht selbstverständlich zu finanzieren sind: ausreichende Kleidung, allfällige Therapien, Ausflüge etc. In öffentlichen und privaten Kinderbetreuungseinrichtungen gibt es Kinder, deren Eltern mit diesen Ausgaben schlicht überfordert sind. Hier springt der „SchuKi-Fonds“ ein: Mit dem zur Verfügung gestellten Geld kann den Kindern etwa die Teilnahme an einer kostenpflichtigen Skiwoche ermöglicht werden. „In der Stadt Kufstein läuft das Projekt bereits erfolgreich seit dem Jahr 2011, jetzt haben wir es auch auf einige benachbarte Gemeinden ausgedehnt“, erklärten Erwin Obermaier und Mario Morandell vom Rotary Club Kufstein. Gemeinsam stellten sie die Aktion vor kurzem in der Gemeinde Schwoich vor und dankten dabei auch den Sponsoren, die den „Schuki Fonds“ unterstützen: die Raiffeisenbank, die Sparkasse und die Gemeinde Schwoich.



BU: Bernhard Schwaiger (Raiffeisen), Vizebgm. Martin Gschwentner, Bgm. Peter Payr, Christian Wiechenthaler (Raiffeisen), Erwin Obermaier und Mario Morandell (Rotary Club) sowie Sparkassen-Vertreter Otto Dialer (hinten von links) überreichten die ersten Unterstützungsbeiträge an die Vertreterinnen der Schwoicher Kinder-Einrichtungen Kati Plieger und Martina Strasser, Sabine Kopic, Leni Höck und Andrea Bichler.

Foto: Nageler

Gleichzeitig wurden an diesem Tag auch die ersten Geldbeträge an die Vertreterinnen der Schwoicher Kinderbetreuungseinrichtungen übergeben: Kati Plieger und Martina Strasser (Kindergarten), Sabine Kopic (Raupelinchen), Leni Höck (Waldzwerge) und VS-Direktorin Andrea Bichler freuten sich über die jeweiligen Spenden, die nun unbürokratisch bei Bedarf verwendet werden können. Bgm. Peter Payr bedankte sich im Namen der Gemeinde beim Rotary Club und den Sponsoren für die Initiative, die übrigens auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden wird.